

Praktische Hinweise

Samstag, 8. März 2025, 14.00 Uhr

Samstag, 15. März 2025, 14.00 Uhr

**Im Ausstellungsraum der Fondazione Marguerite Arp
via alle Vigne 46, Locarno - Solduno**

Kostenlose Veranstaltung, keine Anmeldung erforderlich

Achtung: Bitte benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.
Centovalli-Vigezzina-Bahn, Bahnhofstestelle Solduno S. Martino.

Parkplätze nur für Menschen mit eingeschränkter Mobilität



Die Fondazione

Die Fondazione Marguerite Arp wurde 1988 von Marguerite Arp-Hagenbach, der Witwe von Hans Arp, gegründet. Sie ist im Atelierhaus des Künstlers in Locarno-Solduno angesiedelt und beherbergt einen grossen Teil der Sammlung von Hans und Marguerite Arp sowie ein Archiv und eine Bibliothek und definiert sich als Zentrum für das Studium des Werks von Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp. Der historische Komplex, zu dem das Atelierhaus und der Park mit den Skulpturen gehören, wurde 2014 umfassend modernisiert: Nach einem Projekt der Architekten Annette Gigon und Mike Guyer wurde ein Gebäude errichtet, das ein nach modernsten konservatorischen Gesichtspunkten konzipiertes Kunstdepot und einen Ausstellungsraum umfasst.

T +41 91 751 25 43 | info@fondazionearp.ch | www.fondazionearp.ch



Zehn Jahre Ausstellungen in dem von Gigon Guyer Partner Architekten entworfenen Ausstellungsraum

Rendez-vous am 8. und am 15. März



© Gigon Guyer Partner Architekten / Fotograf Roman Keller

Fondazione Marguerite Arp: 10 Jahre Ausstellungen in dem von Gigon Guyer Partner Architekten entworfenen Ausstellungsraum

Seit 2015 verfügt die Fondazione Marguerite Arp über einen modernen Depot- und Ausstellungsraum, der von Gigon Guyer Partner Architekten entworfen wurde.

Zur Feier des 10-jährigen Bestehens wurde der Ausstellungsraum mit einem fotografischen Rückblick auf die von 2015 bis 2024 realisierten Ausstellungen und mit den architektonischen Plänen des Museumsgebäudes eingerichtet.

Wir bieten zwei öffentliche Rendez-vous an, bei denen Planer und Auftraggeber die Entstehung des Museumsprojekts und seine Nutzung erläutern.



Samstag, 8. März, 14.00 Uhr

Begegnung und Führung mit Annette Gigon (Gigon Guyer Partner Architekten), Franco Pedrazzini und Simona Martinoli (Präsident und Direktorin der Fondazione Marguerite Arp)

Samstag, 15. März, 14.00 Uhr

Begegnung und Führung mit Urs Meyer (Gigon Guyer Partner Architekten) und Simona Martinoli

Ausstellungsraum und Garten sind bis 16 Uhr geöffnet

1965 hatte Hans Arp die Absicht geäußert, im Ronco dei Fiori „eine Art Galeriebau“ zu errichten, um einen Teil der mit seiner Frau Marguerite Arp-Hagenbach gemeinsamen Kunstsammlung präsentieren zu können. Dieser Wunsch wurde mit dem Bau des von Gigon Guyer Partner Architekten, Zürich, entworfenen Gebäudes Wirklichkeit. Der kompakte Stahlbetonbau fügt sich harmonisch in den seit Jahrzehnten unveränderten Komplex aus Atelierhaus und Garten ein und umfasst ein Kunstdepot, das modernen konservatorischen Anforderungen entspricht, sowie im ersten Stock einen Ausstellungsraum, in dem jedes Jahr Ausstellungen stattfinden, die neue Einblicke in das Werk von Hans Arp, Sophie Taeuber-Arp und den anderen Künstler:innen der Sammlung bieten.



Foto © Roberto Pellegrini